



Expertengruppe Smart Cities / Smart Regions

Arbeitsprogramm 2018

Digitalisierung geschieht vor Ort. Städte und regionale Ballungsräume sind die maßgeblichen Treiber der intelligenten Vernetzung in Deutschland. Die Expertengruppe hat sich das Ziel gesetzt, die Perspektiven und Chancen der Digitalisierung für Städte und Regionen aufzuzeigen, Hemmnisse zu identifizieren und Anstöße zur beschleunigten Realisierung von Smart Cities und Smart Regions zu geben. Dabei stehen Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt, denn „Smart“ ist Technologie nur dann, wenn es gelingt, den Menschen als selbstständig Handelnden im Zentrum eines digital unterstützten Gemeinwesens zu begreifen.

Die Expertengruppe bringt relevante Akteure zusammen und bündelt Erfahrungswissen für Entscheider in Bund, Ländern und Kommunen sowie in der Wirtschaft. Zudem soll die Vernetzung mit Regionen, Städten und Kommunen gestärkt werden. Die Expertengruppe macht den aktuellen Stand und die Fortschritte beim Auf- und Ausbau von Smart Cities und Smart Regions im Rahmen des Stakeholder Peer Review Prozesses der Digital-Gipfel Fokusgruppe „Intelligente Vernetzung“ sichtbar und zielt hierbei insbesondere auf die Fortschreibung und Verbesserung des Handlungsrahmens für die Umsetzung von Aktivitäten und Projekten.

Arbeitsprogramm 2018

Das Arbeitsprogramm 2018 der Expertengruppe Smart Cities und Smart Regions umfasst folgende Schwerpunkte:

1. Erstellung eines Zielbildes 2030 für Smart Cities und Smart Regions
2. Entwicklung einer strategischen Roadmap für Smart Cities und Smart Regions zur Umsetzung des Zielbildes 2030.

Schwerpunkte bilden dabei:

- das Verhältnis von Stadt und ländlichen Räumen,
- Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung,
- Datenplattformen und Datengovernances,
- Automatisierung und künstliche Intelligenz
- Partizipation, gesellschaftliches Engagement und Zusammenhalt fördern

3. Erarbeitung daraus abgeleiteter Handlungsempfehlungen für Politik und Wirtschaft
4. Enge Zusammenarbeit mit den Expertengruppen der Fokusgruppe Intelligente Vernetzung, mit Verbänden und Plattformen sowie mit Politik und Kommunen
5. Mitwirkung an übergreifenden Aktivitäten der Fokusgruppe Intelligente Vernetzung

Expertengruppe Smart Cities / Smart Regions

Leitung



Matthias Brucke
embeteco GmbH & Co. KG
mb@embeteco.com



Wolfgang Percy Ott
Cisco Systems GmbH
percy.ott@cisco.com

Mitwirkende

Dr. René Arnold
Wissenschaftliches Institut für Infrastruktur
und Kommunikationsdienste GmbH (WIK)

Prof. Dr. Christoph Igel
Deutsches Forschungszentrum für Künstliche
Intelligenz (DFKI)

Prof. Dr. Daniela Nicklas
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Steffen Braun
Fraunhofer IAO

Willi Kaczorowski
Strategieberater Public Sector

Prof. Dr. Michael Ortgiese
FH Potsdam

Jochen Brunnstein
SQS Software Quality Systems AG

Ray Kodali
embeteco GmbH & Co. KG

Carsten Recknagel
TelematicsPRO e. V.

Marco Brunzel
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

Tanja Krins
Stadt Köln

Benjamin Scharfenberg
Hamburg Port Authority

Prof. Dr. Thomas Deelmann
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
(FHöV) NRW

Dr. Jürgen Laartz
McKinsey & Company

Prof. Dr. Ina Schieferdecker
Fraunhofer FOKUS

Dr. Daniel Fulger
Altran S.A.S. & Co. KG

Hans-Günter Lind
SMYLE CCC GmbH

Wiebke Schneidewind
Lokalsender Oldenburg e. V. oldenburg eins

Christoph Funk
Metropolregion Rhein-Neckar GmbH

Michael Lobeck
Geographisches Institut der Universität
Bonn

Joachim Schonowski
Deutsche Telekom AG

Marc Groß
Kommunale Gemeinschaftsstelle für
Verwaltungsmanagement

Dr. Jürgen Meister
OFFIS Institut für Informatik

Uwe Seidel
Institut für Innovation und Technik in der
VDI/VDE-IT

Prof. Dr. Martin Haag
Hochschule Heilbronn

Nicola Mendyka
Verband kommunaler Unternehmen e.V.

Jan Strehmann
Bitkom e. V.

Kay Hartkopf
Detecon

Jens Mühlner
T-Systems International GmbH

Karsten Hunger
Verband der Elektrotechnik Elektronik
Informationstechnik e.V. (VDE)

Prof. Dipl.-Ing. Martin zur Nedden
Deutsches Institut für Urbanistik (DIFU)

Christoph Stroschein
Deutsche Gesellschaft für
Systeminnovation mbH

Gerald Swarat
Fraunhofer IESE

Markus Wartha
EDASCA SE

Christine Wenzel
Hewlett Packard Enterprise

Hartfrid Wolff
KPMG Law

Nicolas Zimmer
Technologiestiftung Berlin